

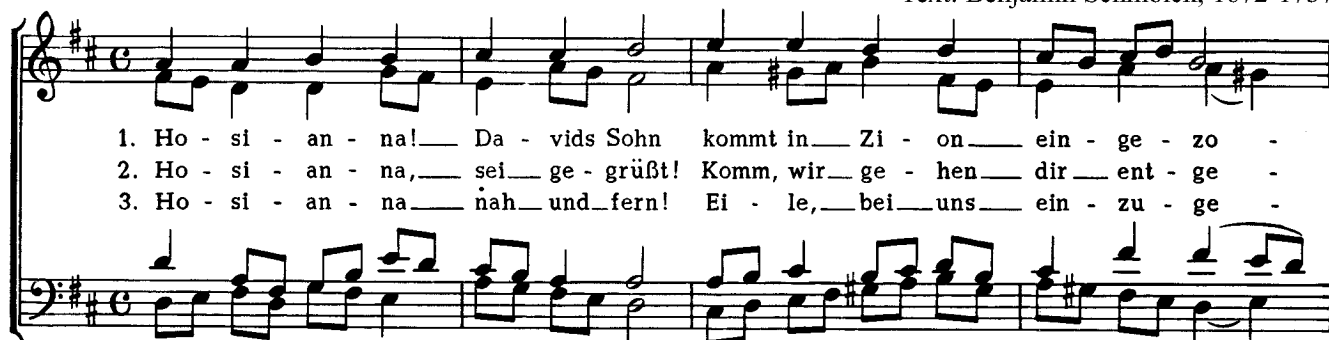
1. Hosanna! Davids Sohn

BWV 157,5

Johann Sebastian Bach

1685-1750

Text: Benjamin Schmolck, 1672-1737



1. Ho - si - an - na! — Da - vids Sohn kommt in — Zi - on — ein - ge - zo -
2. Ho - si - an - na, — sei — ge - grüßt! Komm, wir — ge - hen — dir — ent - ge -
3. Ho - si - an - na — nah — und — fern! Ei - le, — bei — uns — ein - zu - ge -



1. gen. Auf, be - rei - tet — ihm — den — Thron, setzt — ihm — tau - send — El - den — bo - ge -
2. gen. Un - ser — Herz ist — schon ge - rüst, will — sich — dir — zu - ge - hen - le - gen.
3. hen. Du — Ge - seg - ne - ter — des — Herrn, war - um — willst du — rau - ßen — ste - hen?



1. streu - me — na - chet — Bahn, daß — er — Ein - zug — hal - ten — kann!
2. Zeich in — dei - nen — to - ren — ein; du — sollst uns — will - kom - men — sein!
3. an - na, — ist — du — da? Ja, — du — kommst, Hal - le - lu - ja!

2. Kommst du, Licht der Heiden?

BWV 259

Johann Sebastian Bach

Text: Ernst Christoph Homburg, 1605-1681



1. Kommst du, — kommst du, — Licht — der — Hei - den? Ja, — du — kommst und — säu - mest — nicht,
2. Ja, — du — bist — be - reits zu - ge - gen, du — Welt - hei - land, — Jung - frau - sohn!
3. Laß — durch dei - ne — Gei - stes - ga - ben: Lie - be, — Glau - ben — und — Ge - duld



1. weil du weißt, was uns ge - bricht. O du star - ker Trost im Lei - den,
 2. Mei - ne Sin - ne spü - ren schon dei - nen gna - den - vol - len Se - gen
 3. und Be - reu - ung mei - ner Schuld mich zu dir sein hoch er - ha - ben;



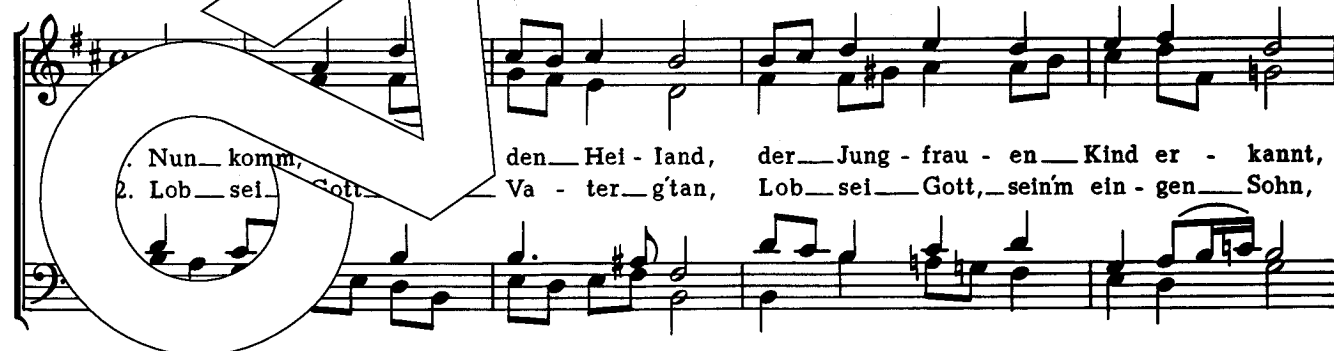
1. Je - su, mei - nes Her - zens Tür steht dir of - fen, komm
 2. und die Wun - der dei - ner Kraft, wel - che Frucht und Le - be - schafft.
 3. dann so will ich für und für Ho - si - an - na - gen dir

3. Nun komm, der Heiden Heiland

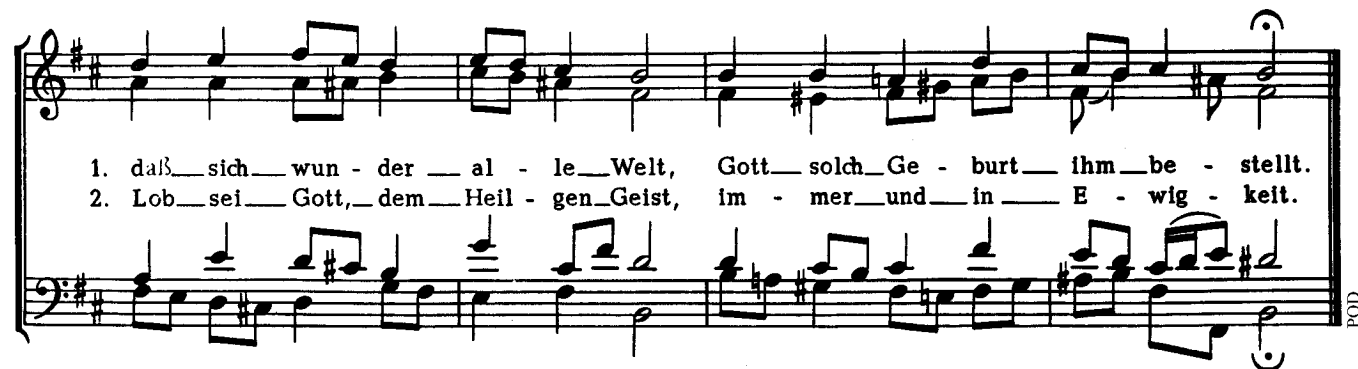
BWV 36,8

Johann Sebastian Bach

Text: Martin Luther



1. Nun komm, der Hei - land, der Jung - frau - en Kind er - kannt,
 2. Lob sei Gott, Va - ter g'tan, Lob sei Gott, sein'm ein - gen Sohn,



1. daß sich wun - der al - le Welt, Gott solch Ge - burt ihm be - stellt.
 2. Lob sei Gott, dem Heil - gen Geist, im - mer und in E - wig - keit.